# INFORMATIONS SICHERHEITS MANAGEMENT IN MEDIZINISCHEN EINRICHTUNGEN

Cyberangriffe – Wie kann man sich davor schützen / darauf vorbereiten?

## 11. Mai 2016 in Düsseldorf · Hotel Nikko

Krankenhäuser versäumten es allzu oft, konsequent in die **Sicherheit von Informationen** zu investieren. Dabei wird und wurde übersehen, dass die Existenz einer Klinik auf dem Spiel steht, wenn **Verwaltungs- und Behandlungsprozesse** nicht **ausreichend abgesichert** sind.

Im Juli 2015 ist das IT-Sicherheitsgesetz in Kraft getreten. Es macht deutlich, dass ein wirksames Informationssicherheits-management über die reine IT-Sicherheit hinausgehen muss - Virenscanner und Firewall alleine reichen nicht aus. Das Gesetz sieht vor, dass bestimmte Betreiber kritischer Infrastrukturen IT-Sicherheitsmaßnahmen umsetzen müssen! Im Bereich Gesundheitswirtschaft sind folglich die Arzneimittelversorgung, der Laborbetrieb und die ambulante/stationäre Versorgung gefordert.

Doch wie schütze ich meine Einrichtung / Praxis? Wo und wie muss ich ansetzen? Was hat Priorität? Welche Leistungen können extern vergeben werden? Welche Vorgaben mache ich meinen IT-Partnern?

In diesem eintägigen Workshop geben ein Experte aus der IT-Branche, ein Fachanwalt für Informationstechnologierecht und ein leidgeprüfter Klinikmanager Einblicke in das Thema "IT-Security" sowie praktische Handlungsempfehlungen in Bezug auf die richtige Vorbereitung und Abwehr von IT-Bedrohungen. Sie zeigen auf, wie Sie die anstehenden Aufgaben eruieren, Prioritäten setzen und die erforderlichen Maßnahmen umsetzen. Am Ende werden Sie in der Lage sein, die IT-Sicherheit in Ihrem Unternehmen zu erhöhen und sicher zu stellen, dass Sie zukünftig nicht gegen gesetzliche Vorgaben verstoßen.

Die **aktuelle Häufigkeit von Cyberangriffen** auf medizinische Einrichtungen - auch als "Sprungbrett" zu anderen Zielen - und weitere, faktisch vorhandene Risiken **machen ein Umdenken zwingend erforderlich!** 

#### **Dagmar Shenouda**

Dipl.-Ökonomin / Medizin (FH)
Geschäftsführerin, I.O.E. – WISSEN GMBH



# **Programm**

9:00h	Registrierung		
9:45h	Begrüßung und Einleitung in die Thematik DiplInformatiker Sascha M. Zaczyk		
10:00h bis	Vormittagsprogramm:		
13:00h	Grundlagen der IT-& Informations-Sicherheit		
	<ul> <li>Bedrohungen und Risikofaktoren</li> <li>Rahmenbedingungen und Motivation</li> <li>IT-Sicherheit &amp; Informations-Sicherheit</li> <li>Schutzziele</li> </ul>		
	Vorgehensmodell zur Informations-Sicherheit		
	<ul> <li>Noch ein Management-System?</li> <li>Qual oder Wahl?</li> <li>Prinzipieller Aufbau</li> <li>Besonderheiten im Healthcare-Sektor</li> <li>In 16 Schritten zur Informations-Sicherheit</li> </ul>		
	Vom Musterverfahren zum Krankenhaus-Alltag: Best Practice-Ansatz		
	<ul> <li>Themenkatalog und Maßnahmenziele</li> <li>Umsetzungshilfen</li> <li>Erweitertes Risiko-Management</li> </ul>		

11:00h	Kaffeepause
13:00h	Gemeinsames Mittagessen

14:00h Nachmittagsprogramm:

bis 17:00h

Aus der Praxis für die Praxis – Erfahrungen eines leidgeprüften Klinikmanagers

- Cyberattacke auf das Lukaskrankenhaus Neuss
- Chronologie der Ereignisse
- Die Arbeit im Krisenstab

Erfolgsfaktoren

## Welche IT-Regularien sind für Krankenhäuser und medizinische Einrichtungen verpflichtend?

- IT-Sicherheitsgesetz: Wer ist betroffen und was sind die Anforderungen und Konsequenzen?
- Welche Haftung besteht jenseits des IT-Sicherheitsgesetzes?
- · Wie greifen IT-Sicherheit und Datenschutz ineinander?

15:00h	Kaffeepause
16:45h	Fragen und Abschlußdiskussion
17:00h	Ende des Workshops



# **Ihre Experten:**



Sascha M. Zaczyk, Dipl.-Informatiker, Berater/Auditor für ITK und Informationssicherheit, ISO 27001 Lead Auditor, Lehrbeauftragter und Fachautor, Teilnehmer der Allianz für Cybersicherheit, Frankenthal. Nach dem Studium der Informatik, Elektrotechnik und Betriebswirtschaftslehre arbeitete Herr Zaczyk als Fach- und Führungskraft unter anderem in der Medizinischen Biometrie. Als Berater unterstützt er vor allem medizinische Einrichtungen bei Themen wie Zentralisierung, ITK-Strategie und -Infrastruktur, Informationssicherheit und Datenschutz



Detlef Klett, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Informationstechnologierecht, Taylor Wessing, Düsseldorf. Detlef Klett ist Partner bei Taylor Wessing und hat sich auf die rechtliche Beratung in den Bereichen IT, Telekommunikation und Datenschutz spezialisiert. Er berät seit vielen Jahren nationale und internationale IT- und Telekommunikationsunternehmen in allen operativen Belangen. Ein weiterer Schwerpunkt seiner Tätigkeit bildet die rechtliche Begleitung von komplexen IT-Projekten der öffentlichen

Hand, insbesondere des Bundesministerium des Innern und seiner nachgelagerten Bereiche.



**Dr. Nicolas Krämer,** Kfm Geschäftsführer, Städtische Kliniken Neuss, Lukaskrankenhaus GmbH, Neuss. Herr Dr. Krämer ist seit 2014 Kaufmännischer Geschäftsführer der Städtische Kliniken Neuss. Zuvor war er Kaufmännischer Direktor der Marienkrankenhaus Soest gGmbH, Leiter Finanzen der Kaiserswerther Diakonie und des Florence-Nightingale-Krankenhauses, Düsseldorf. Als Berater war er von 2002 bis 2009 bei der KPMG/Bearing Point tätig. Er ist zudem Autor des Buches Krankenhausmanagement 2.0.

#### Was können Sie von diesem Workshop erwarten?

- Sie erhalten einen Überblick über die wesentlichen Bestandteile/Voraussetzungen sicherer IT.
- Sie erhalten praktische Handlungsempfehlungen in Bezug auf die richtige Vorbereitung und Abwehr von IT-Bedrohungen.
- Rechtliche Aspekte werden thematisiert und mögliche Fallstricke erörtert.
- Die Unterlagen zum Workshop ermöglichen eine zielgerichtete Nachbereitung.

#### Die Referenten nehmen sich viel Zeit für Sie und Ihre Fragen, deshalb ist die Teilnehmerzahl begrenzt!

#### Zielaruppe:

IT-Verantwortliche und Verwaltungsdirektoren von: Krankenhäusern, Praxen, MVZs, KVen, Ärztekammern, Krankenkassen, aus der Pharmazeutischen Industrie, Hersteller von Medizintechnik – Sie!

#### Leistungen:

Besuch der Vorträge, aktuelle Unterlagen, Mittagessen, -Pausenerfrischungen und Tagungsgetränke.

Teilnahmegebühren: (alle Preise zzgl. gesetzl. MwSt.)

€ 695,00 je Teilnehmer

#### **Achtung Sonderkonditionen:**

Bei Sammelanmeldungen gewähren wir ab dem zweiten Teilnehmer aus der gleichen Einrichtung / dem gleichen Unternehmen eine um € 100,00 ermäßigte Gebühr!

#### **Termin und Veranstaltungsort:**

Mittwoch, den 11. Mai 2016, 9:45 – 17:00 Uhr

#### Hotel Nikko Düsseldorf

Immermannstraße 41 40210 Düsseldorf Telefon +49 (0)211 834-0 E-Mail info@nikko-hotel.de www.nikko-hotel.de

#### Hotelbeschreibung:

Das Hotel Nikko Düsseldorf ist ein First Class Hotel direkt im Zentrum von Düsseldorf.

In wenigen Minuten Fussweg erreicht man die Königsallee, die Altstadt von Düsseldorf und die Rheinpromenade. In unmittelbarer Nähe vom Hotel Nikko befinden sich Einkaufsstraßen, das Bankenviertel und der Hauptbahnhof. Der Flughafen Düsseldorf International ist 15 Minuten Autofahrt entfernt.



## I.O.E. Workshop: INFORMATIONS SICHERHEITS MANAGEMENT

**Anmeldung** 

9					
Ja, ich nehme am 11. Mai 2016 in Düsseldorf am I.O.E. Workshop InformationsSicherheitsManagement teil.					
Teilnahmegebühren: (alle Preise zzgl. gesetzl. MwSt.) € 695,00 je Teilnehmer					
Achtung Sonderkonditionen*: Bei Sammelanmeldungen gewähren wir ab dem zweiten Teilnehmer aus der gleichen Einrichtung / dem gleichen Unternehmen eine um € 195,00 ermäßigte Gebühr!					
Ja, ich nehme am 11. Mai 2016 in Düsseldorf am I.O.E. Workshop InformationsSicherheitsManagement* teil. (Bitte den Namen der Erstanmeldung angeben)					
Herr/ Frau	Titel:				
Vorname:					
Name:					
Funktion/Position:					
Abteilung:					
Institution/Firma:					
Straße/Postfach, Nummer:					
PLZ, Ort:					
Telefon:					
Telefax:					
E-Mail:					
Name der Erstanmeldung:					
Ort, Datum, Unterschrift:					

## Teilnahmebedingungen:

Ihre Anmeldung kann über Internet, Brief, Telefax, E-Mail oder telefonisch erfolgen. Die Anmeldung wird durch unsere Bestätigung rechtsverbindlich. Der Teilnahmebetrag versteht sich pro Person und Veranstaltungstermin zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer. Er beinhaltet die im jeweiligen Programm angekündigten Leistungen wie z.B. Tagungsunterlagen, Mittagessen und Pausengetränke. Der Teilnahmebetrag ist bei Erhalt der Rechnung fällig. Stornierung, nur schriftlich, ist bis 30 Tage vor Veranstaltungsbeginn möglich, danach wird der volle Teilnahmebetrag erhoben. Sollte eine Stornierung vorgenommen werden, so wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 50,- € zzgl. gesetzl. USt. einbehalten / in Rechnung gestellt. Gerne akzeptiert I.O.E. jederzeit ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer. I.O.E. behält sich vor, angekündigte Referenten durch andere zu ersetzen und notwendige Änderungen des Veranstaltungsprogramms unter Wahrung des Gesamtcharakters der Veranstaltung vorzunehmen. Ist die Durchführung der Veranstaltung aufgrund höherer Gewalt, wegen Verhinderung eines Referenten, wegen Störungen am Veranstaltungsort oder aufgrund zu geringer Teilnehmerzahl nicht möglich, werden die Teilnehmer umgehend informiert. Die Absage wegen zu geringer Teilnehmerzahl erfolgt nicht später als 1 Woche vor der Veranstaltung. Die bereits gezahlte Veranstaltungsgebühr wird in diesen Fällen erstattet. Ein Anspruch auf Ersatz von Reise- und Übernachtungskosten sowie Arbeitsausfall ist ausgeschlossen. Die persönlichen Daten werden für kongresstechnische Zwecke gespeichert. Wir übernehmen keine Haftung für Druckfehler.

